

2. Damen holt sich das Triple

- ✓ Meister der Hessenliga
- ✓ Hessischer Pokalsieger
- ✓ Deutscher Pokalsieger



- Das Ende aller Träume
- Eintracht geht neue Wege
- Jahreshauptversammlung
- Mannschaftsaufstellungen
- Neue Klasseneinteilungen
- uvm.



Wir haben für jede Situation das Richtige für Sie

Die HUK-COBURG ist einer der großen deutschen Versicherer. Bereits mehr als 8 Mio. Kunden nutzen unser bedarfsgerechtes Versicherungsangebot.

Ob für Ihr Auto, Ihre Gesundheit oder für mehr Rente – die HUK-COBURG bietet Ihnen:

- **TOP-Tarife**
- **TOP-Leistungen**
- **TOP-Service**

Überzeugen Sie sich!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Kommen Sie einfach mal vorbei. Lassen Sie sich bedarfsgerecht beraten und holen Sie sich auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Angebote ab. Das Preis-Leistungs-Verhältnis unserer Angebote wird Sie überzeugen.

Kundendienstbüro

Eileen Nicole Schmidt

Telefon 05601 9690906

Telefax 05601 9690907

EileenNicole.Schmidt@HUKvm.de

www.HUK.de/vm/EileenNicole.Schmidt

Rostocker Straße 12

34225 Baunatal OT Großenritte

Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 9.00–13.00 Uhr

Mo., Di., Do. 16.00–18.00 Uhr

und nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig

Liebe Tischtennisfreunde!

Nach 8 Jahren kontinuierlichem Aufstieg der 1. Damenmannschaft der Eintracht von der Bezirksoberliga bis in die 2. Bundesliga, ist nun Schluss.



Im Mai wurde unsere 1. Damenmannschaft aus der 2. Bundesliga offiziell zurückgezogen. Sportliche und private Gründe haben das Baunataler Eigengewächs Alena Lemmer dazu bewogen nach über zehnjährigem Engagement in Baunatal, sich einem Erstligisten (TUSEM Essen) anzuschließen.

Für die Verantwortlichen in Baunatal stand immer fest: Ohne eine Spielerin aus Baunatal werden wir keinen Profisport durchführen.

Dass es eines Tages so kommen wird, war abzusehen. Zu gerne hätten wir jedoch wenigstens mal eine Saison in der 1. Bundesliga gespielt, bevor Alena uns verlassen wird. Durch das knappe Scheitern am Aufstieg in die Eliteliga in der abgelaufenen Saison, sah das 17-jährige Baunataler Talent jedoch keine Alternative sich noch länger gegen die vielseitigen Angebote der Erstligisten zu wehren und die Eintracht nach langen und reiflichen Überlegungen schweren Herzens zu verlassen.

Bedauern tun wir jedoch die WO des Deutschen Tischtennis-Bundes, wo alle Bundesligisten bereits bis spätestens zum 15. März, also noch mitten in der Rückrunde erklären müssen, in welcher Liga sie die nächste Saison spielen wollen. Zu diesem Zeitpunkt konnte sich Lemmer noch nicht entscheiden, welchen Weg sie zukünftig gehen wird, zumal der Aufstieg der Eintracht erst 4 Wochen später, im entscheidenden Match gegen TuS Bad Driburg an einem einzigen nicht verwandeltem Matchball - von Lemmer selbst - scheiterte.

So muss nun die neue eingleisige 2. Bundesliga mit nur noch neun Mannschaften starten und die Eintracht ist auf Platz 10 der erste Absteiger und muss zudem noch eine saftige Strafe zahlen.

Die zweite Hiobsbotschaft „keine Fortführung des Europäischen Freiwilligendienstes“ schwächt nicht nur unsere 2. und 3. Damenmannschaft, auch das Jugendtraining wird dadurch negativ beeinflusst.

"Vielleicht greifen wir in der Saison 2015/16 noch einmal ganz neu an, wenn die 1. Mannschaft dann in der 3. Bundesliga an den Start gehen kann. Aber dann nur mit talentierten Spielerinnen aus der Region, denen wir in Baunatal eine Chance geben wollen, den Sprung nach ganz oben zu schaffen.

Liebe Alena,

die Tischtennisabteilung mit allen Verantwortlichen, den Mitgliedern und den immer mehr gewordenen Fans von Dir bedanken sich bei Dir für die vielen schönen und sehr erfolgreichen Jahre, die wir mit Dir verbringen durften. Ich weiß es noch wie heute, als Du vor knapp 11 Jahren im September 2003 zum ersten mal in den Gymnastikraum der Grundschule zu Vladimir ins Training gekommen bist. Wir wünschen Dir für Deine Zukunft alles Gute, viel Erfolg und vor allen Dingen „bleib gesund“!

Norbert Bunttenbruch





Versicherungsbüro



Helmut Krug

Asternweg 22, 34225 Baunatal

Telefon: 05 60 1 – 87 14 0

Email: makler-krug@t-online.de



neukauf HADWIGER

Rostocker Straße 1 - 34225 Baunatal - Tel. 0 56 01 / 96 52 70 - Fax 0 56 01 96 52 71

Getränkemarkt:

Großenritte, Besser Straße 6-8 - Tel. 0 56 01 / 84 59

Öffnungszeiten im *neukauf*:

Montag bis Samstag: 8.00 bis 19.00 Uhr

Öffnungszeiten im Getränkemarkt:

Montag bis Freitag: 9.00 bis 13.00 Uhr und von 15.00 bis 19.00 Uhr

Samstag: 8.00 bis 16.00 Uhr

Peter Bürger



MALERMEISTER

Raiffeisenstraße 21 · 34225 Baunatal · Telefon 0 56 01 / 8 62 60

Raum- und Fassadengestaltung · Anstrich · Vollwärmeschutz · Putz · Gerüstbau
Tapezierarbeiten · Bodenbeläge

sto

PUTZE · FARBEN · VOLLWÄRMESCHUTZ



Ein Beitrag von René Adler

Nach der knapp verpassten Meisterschaft in der 2. Bundesliga Nord war für den GSV Eintracht Baunatal klar: Aufstieg nur aufgeschoben. „Wir werden in der nächsten Saison wieder angreifen“, kündigte Abteilungsleiter Norbert Buntenbruch an. Umso überraschender kam Mitte Mai, dass der hessische Verein in der kommenden Spielzeit nicht in der 2. Liga antritt und sich aus dem Spitzensport zurückzieht. Weil das große Talent Alena Lemmer den Klub verlässt, nahm der steile Aufstieg Baunatals ein jähes Ende. Die 17-Jährige wechselt zum Erstligisten TUSEM Essen. „Für mich haben private Gründe den Wunsch nach einem Wechsel vorangetrieben“, sagte Lemmer auf tt-Anfrage. „Im Zuge des entscheidenden Spiels um den Aufstieg gegen Bad Driburg gab es starke Spannungen zwischen meinem Vater und mir, die wir aber als Familie nun versuchen gemeinsam abzubauen.“ Der Ausgang dieses Spiels habe mit ihrer Entscheidung nichts zu tun. „Mir war zum Heulen, und alle aus dem Verein sind wie vor den Kopf gestoßen“, so Buntenbruch. „Wir können und wollen nicht nur mit fremden Spielerinnen eine Mannschaft bilden.“ Ohne die zweifache Europameisterin



Foto: Joachim Bartelmei

Aufschlag Alena - aber nicht mehr für Baunatal. Die 17-Jährige wechselt zum Erstligisten TUSEM Essen

GSV Eintracht Baunatal

Das Ende aller Träume

Nach dem knapp verpassten Aufstieg bricht die Mannschaft auseinander. Die Folge ist der Rückzug - und ein Neubeginn für Alena Lemmer

der Schülerinnen (Einzel und Mannschaft 2012) sehe man keine Perspektive für die Bundesliga. Dazu muss man wissen: Baunatal war das *Projekt Alena Lemmer*. Um sein Eigengewächs hatte der Klub alles aufgebaut und war binnen acht Jahren von der Bezirksoberliga bis in die 2. Bundesliga durchmarschiert.

Das Nesthökchen wird flügge: Alena Lemmer nabelt sich von ihrem Heimverein und Elternhaus ab

„So ein Schritt ist sicherlich nicht leicht, da ich ganz genau weiß, was ich Baunatal zu verdanken habe. Ich bin dem Klub sehr dankbar, habe aber auch von meiner Seite einiges eingebracht beziehungsweise zurückgegeben“, erklärt die Spielerin. Im Verein war man wohl stillschweigend davon ausgegangen, weiter mit ihr planen zu können. „Ich habe in Baunatal keinen gültigen Vertrag mehr gehabt und war deswegen völlig frei in meiner Vereinswahl“, verdeutlicht Lemmer. Auch ihre Familie habe ihr freie Hand gelassen, obwohl sie noch nicht 18 Jahre alt ist: „Meine Eltern unterstützen mich bei meinen Zielen, und von daher haben sie meiner Entscheidung für einen Wechsel nicht im Weg gestanden.“

Künftig schlägt Lemmer wie Shi Qi, ihre Kollegin im Baunataler Spitzenpaarkreuz, für den TUSEM auf. „Ich bin nach Essen gewechselt und freue mich auf meinen neuen Verein. Ich kenne

meine Teamkameradinnen, die ja zum Großteil auch in Düsseldorf trainieren, und auch Coach Wang Zhi ist mir bekannt“, so das Talent. „Essen ist unweit des Deutschen Tischtennis-Internats und bietet sehr gute Bedingungen, um mich sportlich weiterzuentwickeln.“ Für Internats-Trainer Jörg Bitzigeio ist der Sprung ins Oberhaus „der richtige Schritt“. Die Frage, ob dahinter auch der Wunsch stehe, Abstand zu ihrem Vater zu gewinnen und sich etwas abzunabeln, beantwortete Lemmer so: „Ich denke, es ist generell wichtig, seinen eigenen Weg zu suchen und zu gehen, wenn man sportlich erfolgreich sein möchte.“ Dazu sei ein gutes Umfeld nötig. „In Düsseldorf im Deutschen Tischtennis-Internat und hoffentlich auch zukünftig in Essen fühle ich mich gut aufgehoben und in guten Händen.“

Weil sich die Klubs schon bis zum 15. März beim DTTB erklären mussten, wird Baunatal in der 2. Bundesliga geführt werden, aber kein Spiel machen: Es wird keine erste Mannschaft geben. Dafür kommt laut Buntenbruch eine Geldstrafe von 3 000 Euro auf den GSV zu. Alle Spielerinnen aus der Mannschaft, die den Meisterschaftsgewinn nur denkbar knapp verpasst hat, verlassen den Verein. Dass die Reserve den Aufstieg in die Oberliga geschafft hat, tröstet den Abteilungsleiter wenig. Denn der Traum, mit ihrer Alena Lemmer auch noch in die 1. Bundesliga aufzusteigen, ist ausgeträumt: „Es ist einfach nur schade, und ich bin todtraurig, dass es jetzt vorbei ist.“



Bella Italia

Tel.: 05601 969903

Mo, Mi - Fr: 11:00 - 22:30
 Öffnungszeiten: Di 17:00-22:30
 Sa - So: 12:00 - 22:30

Pizza | Salate | Pasta

bella Italia Baunatal | Niedensteinerstr 29, Baunatal
www.bella-italia-baunatal.de

TISCHTENNIS
 Center
 Kassel

34117 Kassel
Grüner Weg 19
Tel: 0561-18260
www.ttcenter.de

IHR
HERRENFRISEUR
NORBERT
BUNTENBRUCH

BAHNHOFSTRAßE 3
34225 BAUNATAL-GROßENRITTE

Terminvereinbarung unter 05601 8412

St. Georg-Apotheke
 Baunatal-Grossenritte

www.stgeorgapotheke-baunatal.de

Wir ziehen an einem Strang, um das Beste für Sie heraus zu holen!





Eintracht Baunatal muss zukünftig neue Wege gehen

14.06.14 Es ist keine vier Wochen her, da hat der GSV Baunatal seine Tischtennis-Damen aus der Zweiten Bundesliga zurückgezogen. Der Grund: Mit Alena Lemmer verließ eine Nachwuchshoffnung aus der Region den Verein. Beim GSV zog Abteilungsleiter Norbert Buntenbruch nun Bilanz. „Der Vorwurf, der Verein habe nur auf Ausländerinnen gesetzt, ist nicht korrekt“, sagt der 60-Jährige.

„Wir haben immer gesagt: Profisport ohne Alena Lemmer wird es bei uns nicht geben.“ Die 17-Jährige wechselte zu Tusem Essen. Als Konsequenz zog der GSV seine erste Mannschaft zurück.

Bis zu diesem Zeitpunkt war Damen-Tischtennis beim GSV eine Erfolgsgeschichte. Auf fünf Aufstiege in acht Jahren blicken die Baunataler zurück. „Der ganz große Traum ist nun aber geplatzt“, gibt Buntenbruch zu. Der Abteilungsleiter meint den Aufstieg in die erste Bundesliga.

Stattdessen backen sie beim GSV nun wieder kleinere Brötchen. „Als erster Absteiger haben wir im Jahr 2015 einen Startplatz in Liga drei“, versichert Buntenbruch. Der Plan: Dort mit den Talenten aus der Region sich dauerhaft zu etablieren um den ganz großen Talenten ein Sprungbrett in die 1., oder 2. Bundesliga - ohne, oder vielleicht auch mit Eintracht Baunatal - zu bieten. (...)

Trainerassistentinnen via EU-Programm

Im Zuge der Aktion Jugend für Europa bietet der Verein seit 2010 Freiwilligendienste an. 17 Frauen nahmen daran bislang teil, sie kamen ausschließlich aus Osteuropa, (...) die sich zuvor auf die freien Stellen beim GSV bewarben. Unter den – laut Buntenbruch – 400 bis 500 Bewerbungen jedes Jahr wurden sie vom Verein ausgewählt.

Die jungen Frauen, zwischen 18 und 25 Jahren gaben neben weiteren Projektarbeiten wie z.B. "Sport für alle Kinder und Hausaufgabenbetreuung", viermal die Woche Jugendtraining, betreuten den Nachwuchs bei Meisterschaftsspielen und Individualturnieren und wurden, je nach Spielstärke, in den Mannschaften eingesetzt. „Beide Seiten profitieren davon“, sagt der Abteilungsleiter. „Die Jugendarbeit des Vereins wurde wesentlich effektiver vorgebracht. Und die Frauen lernten die Deutsche Kultur und fünfmal in der Woche am Vormittag die Deutsche Sprache in der VHS bei uns kennen.“

Kritiker werfen den GSV-Verantwortlichen vor, sie übergangen die Talente des Vereins. Dem entgegnet Buntenbruch, die Eigengewächse seien bis auf Lemmer nicht stark genug gewesen. Mit ihnen sei der Bundesligaaufstieg nicht zu machen gewesen.

Nun heißt es: Keine Bundesliga für den GSV. Und auch mit dem EU-Programm ist Schluss. „Ab Herbst 2014 wird es das nicht mehr geben“, sagt der 60-Jährige. Der planerische Aufwand sei für ihn zu groß. Außerdem habe es europaweit zu viele Bewerbungen für die Fördermittel gegeben – Baunatal wurde nicht berücksichtigt. „Das ist eine Schwächung der Jugendarbeit“, befürchtet Buntenbruch. „Die Mädchen haben jede Menge für unseren Verein geleistet.“

Von Matthias Hoffmann (HNA)





SABO



MEIN RASEN MEIN SABO



TurboStar™



SABO 36-EL

Leicht, leise und leistungsstark.
Ein Elektromäher mit robustem
Alu-Chassis, 6-facher Schnitthöheneinstellung und 36 cm
Schnittbreite. Mulchkit als
Zubehör erhältlich.

SEIPEL

Landmaschinen & Gartengeräte

Stettiner Str. 20-22
Baunatal, Tel. 05601 86037
Email: info@seipel-gmbh.de
www.seipel-gmbh.de



Bierlokal - Imbiss - Buffett-Service

Bahnhofstraße 5 a - Baunatal - Großenritte

☎ 05601 - 968 228

Täglich außer montags ab 17.00 Uhr geöffnet

...die **KLEINE KNEIPE**
mit den leckeren Speisen,
und der **IMBISS**

mit dem preiswerten Außer-Haus-Verkauf
in **Großenritte**

Öffnungszeiten:

Mo. 18.⁰⁰ bis 23.⁰⁰ Uhr

Di. - So. u. Feiertage 12.⁰⁰ bis 14.³⁰ und 18.⁰⁰ bis 23.⁰⁰ Uhr

Restaurant
Santorini

Griechische Spezialitäten

Platz des Friedens 8 · 34225 Baunatal · Telefon (05 61) 49 27 33

Platz des Friedens 8 · 34225 Baunatal · Telefon (05 61) 49 27 33

Griechische Spezialitäten



2. Damen holt sich das erhoffte Triple

Deutscher Pokalsieger der Verbandsklasse A: GSV Eintracht Baunatal II

01.06.14 Genau fünf Jahre nach dem großartigen Erfolg der ersten Damenmannschaft, die am 24. Mai 2009 in Berlin mit Alena Lemmer, Alex Galic, Viktorija Stirbyte und Madeleine Buntenbruch deutscher Pokalsieger der Damen-B-Klasse (Bezirksoberliga) wurde, wiederholten nun die Eintracht-Mädchen des zweiten Damenteam dieses Kunststück – diesmal sogar in der A-Klasse (Verbandsebene). Nach dem Meistertitel in der Hessenliga und dem hessischen Pokalsieg sicherten sie sich damit das Triple.



Schon im ersten Duell trafen die Großenritter im Gruppenspiel (!) auf den Mitfavoriten auf den Turniersieg, den DJK Ettmannsdorf. Knapp mit 4:3 behielt die Eintracht die Oberhand gegen den Rivalen, den sie im Finale wiedersah.

In den weiteren Gruppenspielen, dem Viertel- und Halbfinale gaben die Baunataler Mädchen kein einziges Spiel mehr ab und siegten viermal mit 4:0.

Wie erwartet drangen dann auch die Ettmannsdorfer bis ins Endspiel durch. Jetzt richtig heiß und eingespielt, setzten sich Iana Zhmudenko, Katja Burdasova und Sarah Grede (im Bild von links nach rechts) nun sogar ohne einen einzigen Spielverlust auch hier eindrucksvoll mit 4:0 souverän durch und machten ihren Triumph perfekt.

Weitere Erfolge kurz notiert

- **23.06.14** Julia Ruhnau belegt in einem stark besetzten Teilnehmerfeld mit Regional- und Hessenligaspielerinnen einen guten 7. Platz auf der Bezirksendrangliste der Damen
- **14.06.14** Sarah Bartelmei (B-Sch.), Tim Milbrandt (C-Sch.) und Anton Giese (A-Sch.) qualifizieren sich für die HTTV Rangliste TOP21/32
- **01.06.14** Alle drei Eintrachtler (Sarah Bartelmei, Tim Milbrandt und Dennis Tschunichin) belegen Platz 9 in ihrer jeweiligen Altersklasse bei den Hessischen Jahrgangsmeysterschaften
- **25.05.14** Nachwuchs hat sich sehr erfolgreich für die Bezirksendrangliste qualifiziert



Gebrauchter neuwertiger Kettler Outdoor- TT-Tisch zu verkaufen.

Hanns Siebert, Tel: 05601 89 49 33
oder Apotheke: 05601 – 83 62



Mannschaften und Ligeneinteilung

Regional- und Oberligen West		
Mannschaft	Liga	Mannschaftskontakt
Damen II	Oberliga Damen Hessen	Grede, Holger
Bezirk Nord		
Mannschaft	Liga	Mannschaftskontakt
Herren	Herren Bezirksoberliga Gr. 1	Mihr, Matthias
Herren II	Herren Bezirksklasse Gr. 4	Fuchs, Peter
Männliche Jugend	Bezirksoberliga Männli. Jugend	Krug, Martin
Kreis Kassel		
Mannschaft	Liga	Mannschaftskontakt
Herren III	Herren 1. Kreisklasse Gruppe 4	Engel, Matthias
Herren IV	Herren 2. Kreisklasse Gruppe 4	Hartmann, Erwin
Herren V	Herren 2. Kreisklasse Gruppe 2	Wagner, Helmut
Damen III	Damen Kreisliga	Schmitt, Martina
Schüler A	Schüler Kreisliga	Krug, Martin
Schüler C	Schüler B Kreisliga	Krug, Martin

Spiellokal 1

Großsporthalle hinter der
Kulturhalle
Am Sportplatz 1,
34225 Baunatal

Spiellokal 2

Kleine Turnhalle der
Grundschule
Burgbergstraße 33,
34225 Baunatal

Ligenplan DTTB

1. Bundesliga
2. Bundesliga
3. Bundesliga Nord
- Regionalliga West
- Oberliga Hessen**

Ligenplan HTTV

Hessenliga Gr. Nord-Mitte
Verbandsliga Gr. Nord

Ligenplan Bezirk Nord

Bezirksoberliga Gr. 1
Bezirksoberliga Gr. 2
Bezirksliga Gr. 1
Bezirksliga Gr. 2
Bezirksliga Gr. 3
Bezirksliga Gr. 4
Bezirksklasse Gr. 1
Bezirksklasse Gr. 2
Bezirksklasse Gr. 3
Bezirksklasse Gr. 4
Bezirksklasse Gr. 5
Bezirksklasse Gr. 6
Bezirksklasse Gr. 7
Bezirksklasse Gr. 8

Damen

Bezirksoberliga
Bezirksliga Gr. 1
Bezirksliga Gr. 2

Männliche Jugend

Bezirksoberliga
Schüler A
Bezirksoberliga

Ligenplan Kreis Kassel

Kreisliga Gr. 1
Kreisliga Gr. 2
1. Kreisklasse Gr. 1
1. Kreisklasse Gr. 2
1. Kreisklasse Gr. 3
1. Kreisklasse Gr. 4
2. Kreisklasse Gr. 1
2. Kreisklasse Gr. 2
2. Kreisklasse Gr. 3
2. Kreisklasse Gr. 4
3. Kreiskl. VR= 6 Gruppen

Damen

Kreisliga
1. Kreisklasse

Männliche Jugend

Kreisliga
1. Kreisklasse Gr. 1
1. Kreisklasse Gr. 2

Schüler A

Kreisliga
1. Kreisklasse
2. Kreisklasse Gr. 1
2. Kreisklasse Gr. 2

Schüler B

Kreisliga



2. Damen – Oberliga-Hessen
 Spieltag: Samstag/Sonntag 15:00 Uhr
 in der Langenberg-Sporthalle

Aufstellung
Luo Xue
Yan Xu
Sarah Grede (MF)
Katja Burdasova
Arina Pankratova
Julia Ruhnau
Gabriele Neumann
Jennifer Seifert (RES)

Gegner
GSV Eintracht Baunatal II
1. TTV Richtsberg
SC Niestetal
NSC Watzenborn Stbg. II
DJK SG Blau-Weiß Lahr
TTC Salmünster
SV Darmstadt 98
TTC Langen II
TLV Eichenzell
SG DJK Hattersheim
TTC Lampertheim

3. Damen – Kreisliga
 Spieltag: Donnerstag 19:45 Uhr
 ungerade Wochen in der Langenberg-Sporthalle

Aufstellung
Brigitte Seling
Jennifer Seifert (RES)
Sonja Bonn (RES)
Karin Lange
Gabi Fuchs
Laura Grede (RES)
Martina Schmitt (MF)
Ingrid Ewald

Gegner
GSV Eintracht Baunatal III
TSV Breitenbach
OSC Vellmar III
SV Helsa
TuSpo Rengershausen
TuSpo Rengershausen II
TSG Wattenbach II
FSV Dörnhagen
SC Niestetal V
TuS Meimbressen
TSV Wenigenhasungen

Fleischerei & Party-Service Werner



**2 Mal in Baunatal: Altenritte, Ritterstraße 2, Tel: 0561-492462
 und in Großenritte, Poststraße 6 | www.fleischerei-baunatal.de**



WIR KÜMMERN UNS UM IHRE GESUNDHEIT!



- Kundenservicekarte (mit Interaktionsprüfung)
- Lieferservice (Baunatal, Schauenburg, Edermünde)
- Auslieferung telefonischer Bestellungen bis spätestens zum nächsten Tag
- Gesundheitsmessungen (Knochendichte, Venenmessungen, etc.)
- Cholesterinmessungen mit Aufteilung in Triglyceride, HDL und LDL
- Verleihservice von Milchpumpen, Babywaagen und Inhalationsgeräten

NEUE APOTHEKE
Heinrich-Nordhoff Str. 7 | 34225 Baunatal
Mo.-Fr. 8.00-20.00 Uhr | Samstag 8.00-16.00 Uhr

RATHAUS APOTHEKE
Marktplatz 4 | 34225 Baunatal
Mo.-Fr. 8.00-18.30 Uhr | Samstag 8.00-14.00 Uhr




DURCHGEHEND GEÖFFNET! KOSTENLOSE PARKPLÄTZE DIREKT AM HAUS!

UNSER SERVICE, KOSTENLOS ANRUFEN: 08 00 / 9 49 58 10

Besuchen Sie
**Krug's
Bauernlädchen**



Wir führen u.a. :
Müsli
Bunzlauer Keramik
Geschenkartikel
Fredelsloher Blaudruck

Landhandel für

Josera-

Hunde- Katzen- Pferdefutter

Öffnungszeiten:

Mo. bis Sa.: 09:00 – 12:00 Uhr
Di. bis Fr.: 15:00 – 17:00 Uhr

34225 Baunatal-Großenritte
Untere Gänseweide 1
Tel. 0 56 01 – 8 65 29

Ihr kompetenter Partner für ein strahlendes Lächeln...



Info-Sprechstunde
Mittwochs 14 - 20 Uhr



KÖNIG
Dental-Technik
made in Germany

Raiffeisenstraße 4
34225 Baunatal-Großenritte
Telefon (0 56 01) 80 51
Telefax (0 56 01) 8 76 27
koenig-zahntechnik@t-online.de



Getränkemarkt & Großhandel

Rostocker Str. 18 | Gewerbegebiet Großenritte
34225 Baunatal | Tel. & Fax: 05601 – 87 16 5 | Mobil. 0171 - 4436266
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 09:00 – 18:30 Uhr / Sa. 08:30 – 13:30 Uhr



1. Herren - Bezirksoberliga

Spieltag: Samstag 18:00 Uhr

in der Turnhalle der Grundschule oder Langenberg-Sporthalle

Aufstellung
Peter Lemmer
Matthias Mihr (MF)
Ulli Kempe
Martin Krug
Stefan Kramm
Patrick Dietrich
Mike Jentsch

Gegner
GSV Eintracht Baunatal
SC Niestetal
TSV Breitenbach II
TTC Burghasungen
TTC Burghasungen II
TSV Ihringshausen
1. TTV Richtsberg III
TTC Anzefahr
TTC Hofgeismar II
VFL Marburg
TTC Eint. Burgh.-Kirchhain
TTC Ederbergland

2. Herren - Bezirksklasse

Spieltag: Freitag 19:45 Uhr, gerade Wochen in der Turnhalle der Grundschule

Aufstellung
Sven Schneider (SV)
Ralph Herbold
Peter Fuchs (MF)
Wilfried Tonn
Rudolf Lemmer
Anton Giese (JES)
Andre Talmon

Gegner
GSV Eintracht Baunatal II
KSV Auedamm III
SVH Kassel IV
OSC Vellmar
TSG 1887 Kassel-N.
SC Niestetal III
TuSpo Rengershausen
KSV Auedamm II
FSK Lohfelden II
TTC Elgershausen
TSG Wellerode
TuSpo Kassel-Waldau





Dudeck *Die exklusive Ausstellung
in Nordhessen!*



Siegfried **Dudeck Bauelemente** Telefon 05676-9891-28 • Fax -29 • 34396 Liebenau-Haueda • Gewerbegebiet „Am Kirschbrunnen“



Hütt

KULTURHALLE

Großenritte

Inhaber: Uschi Albert

Vereinslokal des GSV Eintracht Baunatal

Gutbürgerliche Küche – Gesellschaftsräume für 50 bis 400 Personen – Tel.: 05601-84 28

Impressum Tischtennis-Echo

Gründer: Albert Buntenbruch | Erstausgabe am: 19.12.1971

Redaktion: Norbert Buntenbruch, Email: nbunti@gmail.com, Tel.: 05601 8412

Das Tischtennis-Echo liegt stets - solange der Vorrat reicht - kostenfrei bei der Raiffeisenbank und im Salon Buntenbruch zum mitnehmen aus und kann auch auf unser Website www.tt-baunatal.de gelesen und auch kostenfrei heruntergeladen werden.

Bei Postversand werden 9,- € ½-jährlich in Rechnung gestellt.

Das Tischtennis-Echo erscheint ca. 10 mal jährlich und erfasst je Ausgabe über 1000 Leser/innen



**3. Herren – 1. Kreisklasse**

Spieltag: Freitag, 19:45 Uhr, ungerade Wochen in der Turnhalle der Grundschule

Aufstellung
Reinhold Höhn
Willi Günther
Heinz Schmidt
Alexander Schramm
Mathias Engel (MF)
Dennis Tschunichin (JES)
Brigitte Seling (DES)
Andreas Wagner

Gegner
GSV Eintracht Baunatal III
TSV Wenigenhasungen
TSV Ehringen
TSV Eintracht Naumburg III
TSV Eintracht Naumburg IV
SV Bahlhorn
TSV Breitenbach IV
TSV Niederelsungen II
KSV Baunatal II
TSV Breuna III

4. Herren – 2. Kreisklasse

Spieltag: Freitag 19:45 Uhr, gerade Wochen in der Turnhalle der Grundschule

Aufstellung
Jens Hansen (SV)
Erwin Hartmann (MF)
Kurt Weber
Klaus Guth
Norbert Buntenbruch
Matthias Schade
Karin Lange (DES)
Gabi Fuchs (DES)

Gegner
GSV Eintracht Baunatal IV
TSV Oberzwehren
TTC Habichtswald
TSV Eintracht Naumburg V
FT Kassel-Niederzwehren IV
TTC Habichtswald II
TTC Elgershausen III
KSV Baunatal III
TSG 1887 Kassel III
TuSpo Rengershausen IV

Bauunternehmung

Hubert und Michael Eskuche GmbH

Meisterbetrieb
Über 100 Jahre

Unser Lager:
Lübecker Straße 19 · 34225 Baunatal-Großenritte

Unser Büro: Im Bruchhof 18
Telefon 0 56 01 / 8 62 77 · Fax 0 56 01 / 8 62 77





Siegertyp auf nordhessisch.



Für uns ist jeder ein Siegertyp, der mit Spaß dabei ist. Natürlich und mit besonderem Charakter: So sind wir Nordhessen, und so heben wir unser Bier.



Hütt. Gebraut für Nordhessen.



5. Herren – 2. Kreisklasse

Spieltag: Donnerstag, 19:45 Uhr, ungerade Wochen in der Langenberg-Sporthalle

Aufstellung
Gerhard Markert (SV)
Tobias Kilian
Adreano Gück
Helmut Wagner (MF)
Wilfried Rudolph
Laura Grede (DES)
Tilen Galic (JES)
Gerhard Eskuche
Volker Hansen
Hans-Jürgen Borneis
Hans-Werner Becker
Erich Buntенbruch
(...)

Gegner
GSV Eintracht Baunatal V
SV Helsa
FSV Dörnhagen
OSC Vellmar II
PSV Grün-Weiß Kassel II
TuSpo Kassel-Waldau III
SV Kaufungen IV
TSV Ihringshausen VI
KSV Auedamm VI
SVH Kassel VII

1. Schüler – JGD-Bezirksoberliga

Spieltag: Samstag/Sonntag 15:00 Uhr, in der Langenberg-Sporthalle

Aufstellung
Anton Giese
Dennis Tschunichin
Jan Schneider
Tilen Galic

Gegner
GSV Eintracht Baunatal
SC Niestetal
SC Niestetal II
FSK Lohfelden
TTC Burghasungen
TTC Lüdersdorf
SC RW Riebelsdorf
SC RW Riebelsdorf II
TV Frankenhain
SV BW Vierbach
TTC Todenhausen
1. TTV Richtsberg



Hausaufgaben-Betreuung in der „Eintracht“

Erst Hausaufgaben, dann Sport



Der Großenritter Sportverein Eintracht Baunatal bietet Räume und Zeiten, in denen Kinder ihre Hausaufgaben erledigen können, um dann im Anschluss an den Sportangeboten des Vereins teilzunehmen. Ältere Jugendliche/junge Erwachsene (ab 16 Jahren), die Hausaufgaben Coaches, begleiten sie dabei. Es geht dabei nicht darum, qualifizierten Nachhilfeunterricht anzubieten, sondern vielmehr um die Schaffung einer geeigneten Atmosphäre, in der Kinder sich konzentrieren und in Ruhe arbeiten können.



Anstatt die Hausaufgaben vor sich her zu schieben, werden sie erledigt, bevor man sich dann beim Sport auspowert. So unterstützen die Hausaufgaben-Coaches auch die Eigentätigkeit der Kinder.



Der Hintergrund: Es gibt eine große Zahl von Kindern und Jugendlichen, die weder zuhause noch in der Schule Unterstützung bei der Erledigung ihrer Hausaufgaben erhalten. Gerade für diese Kinder ist das regelmäßige Sport treiben im Verein problematisch und führt nicht selten zu Konflikten.

Ein solches Angebot bietet die Eintracht ab sofort an drei Tagen in der Woche (Montag, Mittwoch und Freitag) jeweils für zwei Stunden am Nachmittag seinen Mitgliedern an. Die Betreuung wird jeweils durch zwei Hausaufgaben-Coaches vorgenommen.

Die Hausaufgaben-Coaches wurden von der Sportjugend Hessen in einer eintägigen Schulung vorbereitet und erhalten für ihre Tätigkeit eine Aufwandsentschädigung, die über die Sportjugend finanziert wird. Alle Teilnehmenden des Hausaufgaben-Coachings sind im Rahmen der Sportversicherung der Sportjugend Hessen durch ihre Mitgliedschaft in der "Eintracht" versichert. Anmeldungen sind in der Geschäftsstelle erhältlich.

2. Schüler - Kreisliga

Spieltag: Samstag/Sonntag 15:00 Uhr

Aufstellung

Tim Milbrandt
Pascal Hornung
Sarah Bartelmei
Philipp Kermer

Gegner

GSV Eintracht Baunatal II
TuS Meimbressen
PSV Grün-Weiß Kassel
SC Niestetal II
SC Niestetal III
TTC Elgershausen
SVH Kassel II
VFB Eberschütz
TSV Ihringshausen
SV Kaufungen
TuSpo Rengershausen



3. Schüler – C-Klasse

Spieltag: Samstag/Sonntag 15:00 Uhr

Gegner

GSV Eintracht Baunatal III
SC Niestetal
TTC Calden-Westuffeln
TSV Heckershausen

Aufstellung

Elias Reuting
Florian Hans
Karl Schachtrupp

Schritt für Schritt
Vermögen aufbauen.



Wer sicher eine sichere Zukunft aufbauen will, braucht vor allem Klarheit über seine Wünsche und Ziele sowie finanzielle Möglichkeiten. Deshalb steht bei uns zu Beginn jeder Vermögensberatung eine detaillierte Analyse ihrer finanziellen Situation.

Wir zeigen Ihnen Sparpotentiale auf, schließen eventuelle Versorgungslücken und weisen auf ungenutzte Chancen hin. So schaffen wir die Grundlage für eine ganz auf Ihre Wünsche und Ziele abgestimmte Vermögensberatung – langfristig, kompetent, verlässlich.

Direktion für
Deutsche Vermögensberatung
Thomas Kirchof
Schlangenberg 18
34117 Kassel
Telefon 0561 9428720
Telefax 0561 9428730





Teilnehmer: N. Buntenbruch, M. Schade, M. Krug, M. Engel, H. Wagner, HW. Becker, W. Rudolph, E. Buntenbruch, G. Neumann, V. + J. Hansen, G. Markert, B. Hempel, S. Schneider, W. Günther, E. Hartmann, R. Höhn, U. Kempe, S. Kramm, B. Siebert (GSV, zeitweise)
Protokoll: M. Engel

Abteilungsleiter N. Buntenbruch begrüßt die Anwesenden zur JHV. Ein besonderer Gruß gilt B. Siebert als Vertreter des Hauptvereins.

Die Einladung zur JHV 2014 ist satzungsgemäß erfolgt. Es ergehen keine Änderungswünsche zur Tagesordnung. Diese wird einstimmig angenommen.

Zum Gedenken an den verstorbenen Vereinskameraden Siegfried Fanasch (V 13.11.13) wird eine Schweigeminute eingelegt.

B. Siebert begrüßt aus dem Hauptverein und speziell von H. Bachmann als 1. Vorsitzendem. Als Kassierer geht er in seinem Grußwort besonders auf die Kassenbelange ein. Zur Abrechnungspraxis gibt es immer mal wieder Mißtöne. Er bittet um Verständnis, da die steuerlichen Auflagen immer höher werden (z. B. eine Künstlersozialabgabe). Die Kassierer sind gebeten, immer zeitnah zu buchen. Nur dann sind Meldungen wie z. B. für die Sozialabgaben termingerecht möglich. Leider hängt da die ein oder andere Abteilung immer mal wieder nach. Grundsätzlich sei das Finanzwesen der Eintracht gut aufgestellt. B. Siebert schließt mit dem Wunsch auf einen guten Verlauf der TT-JHV und eine erfolgreiche neue Saison.

M. Engel nimmt Ehrungen vor. S. Schneider erhält stellvertretend für die 2. Mannschaft den Pokal „Cup der Meister“. HW. Becker wird die Ehrennadel „Gold 40“ des HTTV verliehen. Die „Kelle des Jahres“ geht an Gerhard Eskuche für seine langjährigen und treuen Dienste für den Großenritter TT-Sport.

Bericht des Abteilungsleiters N. Buntenbruch (im O-Ton)

Liebe Eintracht Mitglieder, liebe Tischtennisfreunde,
zum wiederholten Male darf ich berichten, dass wohl die erfolgreichste Saison in unser Vereinshistorie hinter uns liegt. Und was den Damenbereich angeht - für die kommenden Jahre vermutlich auch zum letzten Mal.

Die Meisterschaft und der Aufstieg in die 1. Bundesliga wurde nur um einen Wimpernschlag ganz knapp verpasst. Wer unter den knapp 400 Zuschauern am letzten Spieltag war, weiß wovon ich spreche. Auch wenn es nicht ganz gereicht hat, und die Enttäuschung sehr groß war, so war es doch das Schönste und Größte, was die TT-Abteilung in ihrer Vereinsgeschichte bisher erleben durfte. Das hat Spaß auf mehr gemacht. Dass es nun so gekommen ist, ist sehr bedauerlich, aber nun einmal leider nicht zu ändern.

Die 2. Damenmannschaft wiederholt das Double mit Meisterschaft und Hessischem Pokalsieg. Nur diesmal ist der Aufstieg in die Oberliga endlich realisiert worden. Vor einer guten Woche setzte die Mannschaft noch einen drauf und wurde haushoch überlegen Deutscher Pokalsieger der Verbandsklasse A.

Ein neuerlicher Antrag zum Freiwilligendienst wurde seit vier Jahren zum ersten Mal abgelehnt. Hierdurch werden keine weiteren Ausländerinnen mehr zu uns kommen. Die noch zuletzt spielenden Iana Zhmudenko und Arina Pankratova stehen uns ebenfalls nicht mehr zur Verfügung.





Die 3. Damenmannschaft schaffte es in der Rückrunde, sich vom 7. auf den 3. Platz zu verbessern und erreicht durch einen 8:6 Sieg im Relegationsspiel zwar den sofortigen Wiederaufstieg in die Verbandsliga, aber aufgrund fehlender Spielerinnen können wir auch diese Mannschaft nicht mehr besetzen und sie muss vom Spielbetrieb leider abgemeldet werden.

Die 1. Herrenmannschaft wird Vizemeister in der Oberliga und kann durch den 2. Platz in der Relegation noch auf den Aufstieg in die BOL hoffen.

Die 2. Herrenmannschaft wird ebenso wie die 2. Damen ungeschlagen Meister in der KL und Aufsteiger in die Bezirksklasse, sowie kampflös Cupsieger in der KL.

Die 3. Herren belegt mit Rang 3 einen sehr guten Platz in der 1. Kreisklasse und die 4. Herren darf noch auf den Klassenerhalt über die Relegation hoffen, sofern dies nachher nach den Aufstellungen noch gewünscht wird.

Die 5. Mannschaft wird Meister in der 3. Kreisklasse und steigt durch die Ligaauflösung zusammen mit der 6. Herren in die 2. KK auf.

Die 4. Damen belegt mit Rang 5 mit nur 3 Punkten Rückstand auf Platz 3 einen guten Mittelfeldplatz.

Die 1. Jugend, die komplett aus Schülern besteht, spielte in der Rückrunde 18:0 Punkte und wird Punktgleich mit Lohfelden Vizemeister in der Jugend- Kreisliga und die 1. Schüler wird Tabellendritter in der 1. Kreisklasse.

Ich gratuliere allen Mannschaften zu diesen großartigen Erfolgen.

Ausführliche Berichte der einzelnen Mannschaften findet ihr in der Tischvorlage, bzw. werden später noch aus den Mannschaften folgen.

In den Individualwettbewerben konnte Alena Lemmer durch ihre langwierigen Schulterprobleme nicht wie vielleicht erhofft an die zuvor gezeigten Leistungen anknüpfen. Ihr bestes Saisonergebnis erzielte Sarah Grede mit der zweifachen Vizemeisterschaft im Einzel und Doppel bei den Hessischen Meisterschaften der A-Schülerinnen.

Mit Tim Milbrandt und Sarah Bartelmei haben wir zwei weitere Talente in unseren Reihen, die in ihrer Altersklasse zu den besten im Bezirk Nord gehören.

Neben den zahlreichen Abgängen, haben wir im Erwachsenenbereich mit Peter Lemmer zwar nur einen Neuzugang zu vermelden, jedoch wird er uns an Pos. 1 unserer ersten Herrenmannschaft wesentlich weiter helfen können.

Die Mitgliederzahl ist mit rund 120 Personen (davon mehr als 60% Aktive) zum 01.01.14 leicht rückläufig.

Ich danke für eure Aufmerksamkeit

Bericht des Kassierers M. Schade. Der Kassenbericht liegt der Tischvorlage bei. Die Einnahmen und die Ausgaben liegen so hoch wie nie. Der Haushalt ist ausgeglichen. M. Schade und N. Buntbruch geben verschiedene Erläuterungen.

Der Bericht des Jugendleiters M. Krug liegt schriftlich vor.

M. Engel als Zuständiger für Protokoll/Ehrungen bittet, anstehende familieninterne Jubiläen wie Hochzeiten/Silberhochzeiten... an ihn (über z. B. die Mannschaftsführer) weiterzugeben.





H. Wagner als Sachgebietsleiter Presse dankt für die übermittelten Berichte der Herrenmannschaften (wenn es auch nur wenige waren). Dadurch ist die Berichterstattung hier kürzer ausgefallen. Vielleicht ist dies zur neuen Saison umfangreicher möglich. Die Berichterstattung der Damenmannschaften hatte N. Buntenbruch vorgenommen.

HW. Becker als SGL Veranstaltungen dankt allen Veranstaltungshelfern für ihren Einsatz. Besonders zeitintensiv waren die Heimspiele der 1. Damen. Die Beteiligung am Waldfest und am Gänseessen 2013 war nicht sonderlich groß. Hier hofft er auf eine Steigerung in 2014. Das Waldfest findet am 19.07, statt. Eine mobile Toilette soll aufgestellt werden (M. Engel kümmert sich darum), um diesem Wunsch Rechnung zu tragen. Die Vereinsmeisterschaften 2014 mit anschließendem Spanferkelessen (bei Uschi) finden am 13.12. statt. Das Skat/Rommeeturnier findet am 29.12. statt.

Revisor W. Günther hat bei der Prüfung keine Beanstandungen festgestellt, alles ist in Ordnung gewesen. Sein Antrag auf Entlastung des Vorstandes wird einstimmig angenommen.

B. Siebert leitet die Wahl des Abteilungsleiters. N. Buntenbruch wird einstimmig für ein weiteres Jahr gewählt.

Die weitere Wahl leitet N. Buntenbruch. Jeweils einstimmig gewählt werden:

Ressortleiter Finanzen	M. Schade
Ressortleiter Jugend	M. Krug
Ressortleiter Ehrungen/Protokoll	M. Engel
Sachgebietsleiter Presse	H. Wagner
Sachgebietsleiter Veranstaltungen	HW. Becker
Mitglieder Veranstaltungsausschuß	G. Neumann, G. Eskuche, E. Buntenbruch, E. Hartmann, W. Rudolph
Revisor für 2 Jahre	B. Hempel

Es gibt nach wie vor keine gewählte SGL „Sportgeräte“. Es läuft aber – hauptsächlich dank V. Hansen/R. Höhn

Es liegt ein Antrag von G. Markert vor, den Vertrag mit ALL5 spätestens zum 01.09.2015 zu kündigen. Begründet dadurch, daß man den Umfang der Trainingsarbeit nach dem Wegfall der 1. Damen überdenken sollte.

N. Buntenbruch führt an, daß es keine Betreuung der 1. Damen durch ALL5 gegeben hat.

Diskussion um ein Für und Wider:

Stehen die Kosten/der Nutzen im richtigen Verhältnis?

Stehen wir vor einem Trainingsaus bei Kündigung? Wer ist bereit, den Trainerschein zu erwerben und seine Zeit langfristig zu investieren?

Feedback aus dem Nachwuchsbereich: Gehen Kaprov's, dann werden die meisten Jugendlichen den Verein verlassen.

Die Kosten von rund € 570.--/Monat werden auch bei einer anderen Konstellation nicht wesentlich geringer ausfallen.

ALL5 finanziert sich wesentlich durch die Teilnehmerbeiträge, der Vereinsanteil sei der geringste Betrag.





N. Buntenbruch möchte im Gespräch mit Kaprov's den Trainingsumfang am Mo. + Do. um je eine halbe Stunde verkürzen, um das Erwachsenentraining früher starten zu können.

Man sollte versuchen, wieder einen 5. Verein für ALL5 zu finden, um die Kosten für die teilnehmenden Vereine zu minimieren. Ggf. auch über die Kreisgrenzen hinaus suchen.

Wie steht es ohne qualifiziertes Training um die Zukunft des Vereins (Beispiel einige Vereine im Kreis...).

Frische Info vom Kreistag: Vielerorts hapert es am Jugendtraining. Nur die Vereine mit eigenen Trainern sind einigermaßen gut aufgestellt. Abstimmung des Antrags: 1x Ja, 1x Enthaltung, Rest dagegen.

Trendvotum für den Entfall je einer halben Stunde Jugendtraining Mo./Do.: 3x Enthaltung, Rest dafür. Der ebenfalls vorliegende Antrag auf Erhöhung des techn. Beitrages wurde zurückgezogen.

Frage M. Engel, wie die Entscheidung zum Rückzug der 1. Damen zustande kam. Er bittet darum, zukünftig ein Vorstandsvotum einzuholen, auf welchem Weg auch immer.

Frage B. Hempel, wie es nach dem Aus des Freiwilligendienstes im Damenbereich weitergeht. N. Buntenbruch antwortet, daß aus bisher vier neu zwei Mannschaften werden. Die Portugiesin wird einige Spiele bestreiten.

N. Buntenbruch dankt in seinem Schlußwort im Namen des Vorstandes für das Vertrauen. Er bittet um das Mitziehen aller in der nächsten Spielzeit, hofft auf eine erfolgreiche Saison und wünscht allen ein gutes Gelingen sowie viel Spaß und Erfolg bei allen sportlichen und geselligen Aktivitäten.

Im Anschluß an die JHV findet nach kurzer Pause die Aufstellungssitzung statt.

Die nächste Vorstands- und Mannschaftsführersitzung findet am 09.09.14 um 19:30 im Nebenzimmer statt.





Tischtennis-Kreistag 2014

Anlässlich des 125-jährigen Bestehens des TSV Immenhausen fand der Tischtennis-Kreistag am 06.06.14 in der Jahnturnhalle in Immenhausen statt.

Der im letzten Jahr neu ins Amt gewählte Kreiswart Günter Wedekind begrüßte über 70 Delegierte der Tischtennisvereine und – Abteilungen aus dem Sportkreis Kassel.

Rund 1200 Sportlerinnen und Sportler sind in der abgelaufenen Saison in 325 Mannschaften (5 mehr als die Saison zuvor), davon 199 in den Herren- 37 in den Damen- und 89 in den Nachwuchsmannschaften an die Tische gegangen.

64 Mannschaften davon spielten zwischen der 2. Bundesliga und der Bezirksklasse, sodass 261 Teams auf Kreisebene am Start waren.

Im Verlaufe der Versammlung wurde bedauert, das in der Kasseler Ausgabe der HNA die Ergebnisse und Tabellen der Kreismannschaften so gut wie nicht mehr veröffentlicht werden, obwohl hier doch weit über 1000 Aktive dem Wettkampfsport nachgehen und es darüber hinaus auch in der Bevölkerung der ortsansässigen Vereine durchaus Interesse an dem Abschneiden ihrer Tischtennismannschaften besteht.



Heiße Diskussionen gab es auch wegen der Einführung der neuen Plastikbälle zur neuen Saison. Auf Bundesligaebene ist der neue Ball Pflicht, in der Regional- und Oberliga wird er empfohlen und auf Verbands-, Bezirks- und Kreisebene können die Vereine frei entscheiden, ob sie ihre *Zelluloid*bälle gegen die neuen Bälle austauschen möchten, oder noch nicht. Die Kreisvereine waren sich soweit einig, mit der Einführung zumindest noch ein Jahr zu warten.

In der neuen Spielserie kommt die neue Klassenstruktur im Kreis zum Tragen. In der 3. Kreisklasse der Herren gehen nur noch die 4er Mannschaften an den Start, die dann auch mit dem Braunschweiger-System spielen. Hier wird in 6er Gruppen eine Hin- und Rückrunde bis zu den Winterferien gespielt und nach der Pause werden die Mannschaften nach ihren Platzierungen in einer neuen Gruppenzusammensetzung weiterspielen und hierbei den Meister und die Platzierungen ermitteln.

Die Mannschaften der 3. Kreisklasse A rücken alle in die 2. Kreisklasse, sodass hier voraussichtlich in vier Gruppen – je nach Anzahl der gemeldeten Mannschaften - gespielt werden soll. Auch die 1. Kreisklasse wird in vier Gruppen aufgeteilt. Darüber werden aus bisher drei nur noch zwei Gruppen in der Kreisliga gebildet.

Die Bezirksklasse Damen wird aufgelöst und die Mannschaften treten in der Kreisliga an. Die bisherigen Mannschaften der Kreisliga rutschen in die neue 1. Kreisklasse.



Alle Mitglieder und Freunde der Tischtennisabteilung sind wieder sehr herzlich zu unserem diesjährigen Wald- und Sommerfest, am Samstag, 19. Juli ab 18:00 Uhr auf Beckers'ch Wisse eingeladen.



In diesem Jahr haben wir auch ein steriles und sauberes DIXI-Klo für unsere Besucher !!!





Sa. 19.07.14	Ab 18:00 Uhr: Wald- und Sommerfest der TT-Abteilung
Mo. 18.08.14	1. Trainingstag in der LBSH. Freises Training der Erwachsenen
18. – 28.08.14	ALL5 Sommercamp in Kroatien
01. – 05.09.14	ALL5 Sommerlehrgang in Baunatal
18./19.10.14	DTTB TOP48 Bundesranglistenturnier Schüler/innen
01./02.11.14	DTTB TOP48 Bundesranglistenturnier Jugend w/m
22./23.11.14	DTTB TOP24 Bundesranglistenturnier Schüler/innen
Sa. 13.12.14	Vereinsmeisterschaften und Spanferkelessen
Mo. 29.12.14	19:00 Uhr: Preisskat und Rommeeturnier bei Uschi

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!



- 02.07. Meik Jentsch
- 02.07. Matthias Schade
- 03.07. Norbert Buntenbruch
- 04.07. Ulrich Kempe
- 07.07. Carola Ruhnau
- 17.07. Jürgen Salfer
- 18.07. Bernd Trott
- 22.07. Volker Hansen
- 24.07. Erich Buntenbruch (*)
- 28.07. Carsten Kumm
- 29.07. Karin Buntenbruch (*)
- 29.07. Willi Günther
- 30.07. Hans-Werner Becker

- 02.08. Vladimir Kaprov
- 06.08. Martin Krug
- 10.08. Ulrike Engel
- 10.08. Jan Schneider
- 11.08. Matthias Mihr
- 11.08. Peter Fuchs
- 12.08. Gabi Fuchs
- 14.08. Alexander Schramm
- 23.08. Katharina Farber
- 23.08. Helgard Eberhardt
- 25.08. Thomas Weide
- 25.08. Tom Schmidt
- 26.08. Madeleine Buntenbruch



Alltagshelden

Für rund 15% der Kinder und Jugendlichen zwischen 3 und 18 Jahren ist es in Folge fehlender finanzieller Mittel kaum möglich aktiv am Sport teilzunehmen. Mit der Unterstützung von Jugendlichen aus dem Ausland, die in unserem Verein einen europäischen Freiwilligendienst leisten, haben wir ein Projekt erarbeitet, welches es Kindern aus sozial schwachen Familien ermöglicht, in unserem Verein aktiv am Sport teilzunehmen. Auf unserer Homepage und in öffentlichen Publikationen machen wir auf unser Projekt aufmerksam, um den betroffenen Familien die Tür in unseren Verein zu öffnen. Da es die betroffenen Familien oft Überwindung kostet, zeigen wir die Möglichkeiten unserer vielfältigen Unterstützung sowohl in vertraulichen Gesprächen als auch anonym am Telefon auf. Aber auch die Trainer, Übungsleiter und Betreuer in den 15 Abteilungen, mit rund 1200 Kindern und Jugendlichen, schauen genau hin, ob es hier Betroffene gibt. Sofern dies der Fall ist, suchen wir den Kontakt, bevor sich diese mangels Geld aus dem Verein abmelden. Darüber hinaus bieten wir - nicht nur diesen Kindern - eine kostenfreie Hausaufgabenhilfe an.

Projektziel

Unser Ziel ist es langfristig Kindern und Jugendlichen aus armen und sozial schwachen Familien ideell und finanziell zu unterstützen. Für Kinder aus den betroffenen Familien ist es oft schwer, am Sport im Verein teilzunehmen. Es fehlt nicht nur das Geld für den Mitgliedsbeitrag, sondern auch für Sportausrüstung, Fahrten und Trainingslager uvm..



Auszeichnung

Im Rahmen der Aktion „Alltagshelden“ von der Kasseler Bank, hat die TT-Abt. des GSV Eintracht Baunatal einen Förderpreis gewonnen, mit dem betroffene Kinder und Jugendliche unterstützt werden können.

Beim Bürgervotum, landete die „Eintracht“ mit 990 Kicks (nur) auf Rang 4.

Rückblickend hat die Tischtennisabteilung in den letzten vier Jahren an fünf ausgeschriebenen Wettbewerben teilgenommen. Insgesamt erhielten wir hierfür Preisgelder von über 16.000,- €, welches zum größten Teil in die 6-monatige Verlängerung für 4 Mädchen im Freiwilligendienst floss, da nur die ersten 12 Monate von der EU finanziert wurden.

30 Jahre

1983-2013



Wir sind individuell
und persönlich
Wir haben
30 Jahre Erfahrung

Sportstudio
Baunatal

**Seit 1983 sind wir eines der bundesweit führenden Sportstudios.
Langjährige Kompetenz durch Diplomsporlehrer und
lizenzierte Fitnesstrainer.**

Beratung auf höchstem Niveau



Gesundheitszentrum
Baunatal



Hier finden Sie:

- Persönliche Betreuung durch hochqualifiziertes Personal
- Individuelle Trainingsplanerstellung
- Neueste 3-D Trainingsgeräte
- Tägliche Gesundheitsgymnastik in der Gruppe
- Spezielle Präventionsprogramme (Bezuschussung durch Krankenkassen möglich)

Fitness

- >> Stark und Fit durch Krafitraining
- >> Krafitraining für alle Sportarten
- >> Umfassendes Kursangebot
- >> Zumba

Rehasport...

- >> wird in der Gruppe durchgeführt.
- >> wird angeleitet durch unsere qualifizierten Übungsleiter und Sportlehrer.
- >> wird vom Arzt verordnet.



Sportstudio Umbach GmbH & Co. KG
Stettiner Straße 4 • 34225 Baunatal
Tel. 0 56 01 - 8 72 11
www.sportstudio-baunatal.de
Info@sportstudio-baunatal.de

Sportstudio Baunatal